



Ulrike Schäfer **Tim Zippelzappel
und Philipp
Wippelwappel**

Eine Geschichte für Kinder
mit ADS / ADHS-Syndrom

2., aktualisierte Auflage

Tim Zippelzappel und Philipp Wippelwappel

Tim Zippelzappel und Philipp Wippelwappel

Ulrike Schäfer

Wissenschaftlicher Beirat Programmbereich Psychologie:

Prof. Dr. Guy Bodenmann, Zürich; Prof. Dr. Lutz Jäncke, Zürich; Prof. Dr. Franz Petermann, Bremen; Prof. Dr. Astrid Schütz, Bamberg; Prof. Dr. Markus Wirtz, Freiburg i. Br.

Ulrike Schäfer

Tim Zippelzappel und Philipp Wippelwappel

Eine Geschichte für Kinder
mit ADS/ADHS-Syndrom

2., aktualisierte Auflage

 **hogrefe**

Dr. med. Ulrike Schäfer

Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Neurologie und Psychiatrie, Psychotherapie
Waldweg 5 im Maxineum
37073 Göttingen
Deutschland

Geschützte Warennamen (Warenzeichen) werden nicht besonders kenntlich gemacht. Aus dem Fehlen eines solchen Hinweises kann also nicht geschlossen werden, dass es sich um einen freien Warennamen handelt.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://www.dnb.de> abrufbar.

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Kopien und Vervielfältigungen zu Lehr- und Unterrichtszwecken, Übersetzungen, Mikroverfilmungen sowie die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Anregungen und Zuschriften bitte an:

Hogrefe AG
Lektorat Psychologie
Länggass-Strasse 76
3000 Bern 9
Schweiz
Tel: +41 31 300 45 00
E-Mail: verlag@hogrefe.ch
Internet: <http://www.hogrefe.ch>

Lektorat: Dr. Susanne Lauri
Herstellung: René Tschirren
Umschlag: Claude Borer, Riehen
Satz: punktgenau GmbH, Bühl
Druck und buchbinderische Verarbeitung: Finidr s.r.o., Český Těšín
Printed in Czech Republic

2., aktualisierte Auflage 2017
© 2003 Verlag Hans Huber, Bern
© 2017 Hogrefe Verlag, Bern
(E-Book-ISBN_PDF 978-3-456-95809-5)
ISBN 978-3-456-85809-8
<http://doi.org/10.1024/85809-000>

Nutzungsbedingungen:

Der Erwerber erhält ein einfaches und nicht übertragbares Nutzungsrecht, das ihn zum privaten Gebrauch des E-Books und all der dazugehörigen Dateien berechtigt.

Der Inhalt dieses E-Books darf von dem Kunden vorbehaltlich abweichender zwingender gesetzlicher Regeln weder inhaltlich noch redaktionell verändert werden. Insbesondere darf er Urheberrechtsvermerke, Markenzeichen, digitale Wasserzeichen und andere Rechtsvorbehalte im abgerufenen Inhalt nicht entfernen.

Der Nutzer ist nicht berechtigt, das E-Book – auch nicht auszugsweise – anderen Personen zugänglich zu machen, insbesondere es weiterzuleiten, zu verleihen oder zu vermieten.

Das entgeltliche oder unentgeltliche Einstellen des E-Books ins Internet oder in andere Netzwerke, der Weiterverkauf und/oder jede Art der Nutzung zu kommerziellen Zwecken sind nicht zulässig.

Das Anfertigen von Vervielfältigungen, das Ausdrucken oder Speichern auf anderen Wiedergabegeräten ist nur für den persönlichen Gebrauch gestattet. Dritten darf dadurch kein Zugang ermöglicht werden.

Die Übernahme des gesamten E-Books in eine eigene Print- und/oder Online-Publikation ist nicht gestattet. Die Inhalte des E-Books dürfen nur zu privaten Zwecken und nur auszugsweise kopiert werden.

Diese Bestimmungen gelten gegebenenfalls auch für zum E-Book gehörende Audiodateien.

Anmerkung:

Sofern der Printausgabe eine CD-ROM beigelegt ist, sind die Materialien/Arbeitsblätter, die sich darauf befinden, bereits Bestandteil dieses E-Books.

Vorwort für die Eltern, Lehrer und Erzieher

Kinder mit ADHS/ADS erfahren oft Ablehnung durch ihr Verhalten. Aufmerksamkeitsstörungen, nicht aufpassen können, Unruhe, stören durch ständige Bewegungen, laut sein, impulsives Verhalten und rascher Stimmungswechsel machen es Eltern, Erziehern, Lehrern, aber auch Gleichaltrigen oft schwer, mit diesem Störungsbild umzugehen. Natürlich leidet der Betroffene selber am meisten.

Solange die Diagnose ADS/ADHS noch nicht gestellt wurde, sind Eltern, Erzieher und Lehrer oft rat- und hilflos. Gut gemeinte Erziehungstipps und Ratschläge führen zu Konflikten und oftmals schlechtem Gewissen bei den Eltern, in der Erziehung ihres Kindes versagt zu haben.

Nachdem die Diagnose ADS/ADHS gestellt ist, gibt es einige wirksame Behandlungsmöglichkeiten. Informationen vom behandelnden Arzt und Therapeuten sowie zahlreiche Ratgeber (z.B. Ulrike Schäfer, Wolf-Dieter Gerber) sind Eltern, Erziehern und Lehrern eine mögliche Hilfe. Bei Internetinformationen muss gut aufgepasst werden – wie immer.

Gute Information ersetzt natürlich nicht die Beratung beim Arzt!

Immer sollten die betroffenen Kinder und Jugendlichen mit einbezogen werden. Es muss allen gelingen, die Betroffenen eine längere Zeit für die Mitarbeit zu gewinnen. Dies setzt auch bei Kindern eine altersgerechte Information und Aufklärung voraus. Dieses Büchlein versucht, die Kinder über ihre Erkrankung und mögliche Behandlungsstrategien kurz zu informieren.

Ulrike Schäfer

philipp@wippelwappel.de
+ tim@zippelzappel.de

Eine Geschichte für Kinder mit ADS/ADHS-Syndrom

